

Beschlußempfehlung und Bericht **des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)**

zu dem Antrag des Bundesministeriums der Finanzen
– Drucksache 13/1212 –

Einwilligung gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung zur Veräußerung
bundeseigener Grundstücke in Wiesbaden, ehemaliges Camp Pieri

A. Problem

Das Bundesministerium der Finanzen hat gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung (BHO) die Einwilligung vom Deutschen Bundestag und Bundesrat in die Veräußerung bundeseigener Grundstücke einzuholen.

B. Lösung

Der Deutsche Bundestag wird aufgefordert, in die Veräußerung einzuwilligen.

Einvernehmliche Zustimmung im Ausschuß

C. Alternativen

Ablehnung des Antrags.

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

in die Veräußerung bundeseigener Grundstücke in Wiesbaden, ehemaliges Camp Pieri entsprechend dem Antrag des Bundesministeriums der Finanzen auf Drucksache 13/1212 gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung einzuwilligen.

Bonn, den 17. Mai 1995

Der Haushaltsausschuß

Kurt J. Rossmannith

Stv. Vorsitzender

Karl Diller

Berichterstatter

Susanne Jaffke

Berichterstatterinnen

Antje Hermenau

Jürgen Koppelin

Berichterstatter

**Bericht der Abgeordneten Karl Diller, Susanne Jaffke, Antje Hermenau
und Jürgen Koppelin**

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag des Bundesministeriums der Finanzen auf Drucksache 13/1212 in seiner 35. Sitzung am 11. Mai 1995 federführend dem Haushaltsausschuß überwiesen. Der Haushaltsausschuß hat die Vorlage in seiner 16. Sitzung am 17. Mai 1995 beraten und einvernehmlich beschlossen, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, in die Veräußerung bundeseigener Grundstücke in Wiesbaden, ehemaliges Camp Pieri entsprechend dem Antrag auf Drucksache 13/1212 einzuwilligen.

Bonn, den 17. Mai 1995

Karl Diller
Berichtersteller

Susanne Jaffke **Antje Hermenau**
Berichterstellerinnen

Jürgen Koppelin
Berichtersteller

